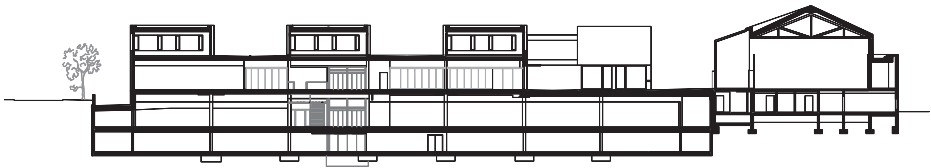




Im Herzen von Männedorf entsteht ein neues Zentrum, das ein Kirchgemeindehaus samt Gemeindesaal, ein Geschäftshaus und ein Einkaufszentrum umfasst. Ziel des Projekts war es, ein Ensemble zu errichten, das sich in die dörfliche Struktur eingliedert und auf die Hanglage und den See reagiert. Abgewandelt aus der Struktur der Einzelhäuser, entwickelte man im Rahmen eines «Cluster-Konzepts» eine neue Typologie, die Verdichtungen, Platzbildungen und fragmentarische Urbanität zulässt. Kristallisationspunkt der Anlage ist der «Leue Platz». An ihn grenzen Kirchgemeindehaus, Gemeindehaus und Einkaufszentrum. Hier findet das öffentliche Leben statt, hier vereint sich ein gebäudeumspannendes Wegnetz.



Bilder: Blick Richtung Kirchgemeindehaus, Zwischenraum Kirchgemeindehaus / Einkaufszentrum, Kirchgemeindehaus mit Vorplatz
Pläne: Längsschnitt und Grundriss Erdgeschoss



Auftragsart: Direktauftrag
Bauherrschaft: Helvetia Schweizerische Lebensversicherungsgesellschaft und Evang.-ref. Kirchgemeinde Männedorf
Standort: Alte Landstrasse 260, 8708 Männedorf
Geschossfläche: 18 000 m²
Raumprogramm: Kirchgemeindehaus, Gemeindehaus und Einkaufszentrum
Planung: März 2004–März 2009
Realisierung: Dezember 2008–August 2010

Architektur: Stücheli Architekten, Zürich
Totalunternehmer: Allreal Generalunternehmung, Zürich
Tragwerk: Marti + Dietschweiler, Männedorf
Fassade: gkp fassadentechnik, Aadorf
HLKS: Hunziker Partner, Winterthur
Elektro: R+B engineering, Zürich
Landschaft: raderschallpartner, Meilen